

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ortsbeirates im
Stadtteil Niederwald am 11.04.2025

1. Anwesend als stimmberechtigt:

Die Ortsbeiratsmitglieder

1. Hans-Joachim Degen
2. Gerhard Wiegand
3. Sven Schaub
4. Andreas Pitz
5. Cornelia Weber
6. Holger Kuhn
7. Bernd Schüßler

2. Anwesend als nicht stimmberechtigt:

3. Nicht anwesend / Entschuldigt:

Die Mitglieder des Ortsbeirates waren durch Einladung des Ortsvorstehers vom 01.04.2025 für die Ortsbeiratssitzung, am 11.04.2025, um 19:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Niederwald, Lochweg 1 (Bekanntmachung Kirchhainer Anzeiger am 04.04.2025) eingeladen. Ort und Tagesordnung sind in ortsüblicher Weise bekannt gemacht worden.

Teil A

TOP 1

Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher Hans-Joachim Degen.

Ortsvorsteher Hans-Joachim Degen begrüßte die Niederwälder Bürgerinnen und Bürger und eröffnete um 19:01 Uhr die Ortsbeiratssitzung. Insgesamt nahmen 11 Bürgerinnen und Bürger an der Sitzung teil.

TOP 2

Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Degen stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Von 7 Ortsbeiratsmitgliedern waren 7 Mitglieder (mehr als die Hälfte) anwesend. Die Sitzung war öffentlich.

Teil B

TOP 3

Mittel für ergänzende Maßnahmen

Es sind zwei Anträge für Zuschüsse aus den ergänzenden Maßnahmen beim Ortsbeirat eingegangen:

- Der Dorfverschönerungsverein bittet um einen Zuschuss für Pflastersteine für die Grillecke an der Grillhütte.

*Der Ortsbeirat beschließt einstimmig, dass ein **Zuschuss von 300 €** geleistet wird.*

- Der Männergesangsverein Niederwald bittet um einen Zuschuss für neue Notenmappen der aktiven Sänger.

*Der Ortsbeirat beschließt einstimmig, dass ein **Zuschuss von 200 €** geleistet wird.*

- Darüber hinaus feiern der VfR Niederwald und die Damengymnastikgruppe ihr 105- bzw. 44 jährige Jubiläum. Dazu ist ein Festwochenende am 28.06. und 29.06. geplant. Der Ortsbeirat möchte das Jubiläum gerne mit 250 € unterstützen.

*Der Ortsbeirat beschließt einstimmig, dass ein **Zuschuss von 250 €** geleistet wird.*

Darüber hinaus wurde in einer der vergangenen Ortsbeiratssitzungen beschlossen, dass vor dem Kindergarten ein großes 30er Schild mit Farbe auf der Straße aufgebracht werden soll. Dies erfolgt durch den Bauhof der Stadt Kirchhain, die Kosten für das Material werden vom Ortsbeirat bezahlt.

Der Ortsbeirat ist dankbar über weitere Vorschläge für die Verwendung der Mittel für ergänzende Maßnahmen.

An dieser Stelle nochmal ein Hinweis an die Vereinsvertreter: Bitte meldet Maßnahmen bereits in der Planungsphase bei der Stadt an, so kann sich die Stadt auch mit Zuschüssen an den Maßnahmen beteiligen. Wurde die Maßnahme bereits durchgeführt, ist durch die Stadt keine Bezuschussung mehr möglich!

TOP 4**Sachstand Umbau Dorfgemeinschaftshaus und Feuerwehr**

Am Mittwoch, den 26.03.2025 fand ein Gespräch zwischen Vertretern von Ortsbeirat, Feuerwehr und dem Bürgermeister statt. In diesem sollte nochmals die Umbausituation evaluiert werden. Zum aktuellen Stand ist es so, dass in der „Zwischenlösung“ Jugendclub nicht ausreichend Plätze für alle aktiven Feuerwehrangehörigen zur Verfügung stehen. Es wurde auch darauf hingewiesen, dass die Planungen bereits unter Christina Krantz als Ortsvorsteherin in 2017 begonnen wurden, der Umbau aber immer wieder zeitlich nach hinten geschoben.

Eine Trennung der Umbaumaßnahmen von Dorfgemeinschaftshaus und Feuerwehr in zwei Bauabschnitte wurde von allen als sinnvoll erachtet. Ursprünglich war die Umbaumaßnahme als gesamte Maßnahme geplant.

Durch die Verwaltung soll nun geprüft werden, dass die Planungskosten für beide Umbaumaßnahmen in 2026 eingeplant wird, sodass die Planung auch in 2026 vorgenommen wird und anschließend mit dem Anbau der Feuerwehr in 2027 gestartet werden kann. Hierbei wurde durch den Ortsbeirat und die Feuerwehr angeregt, dass zwar in der Vergangenheit Pläne entworfen worden sind, diese aber durch ein Planungsbüro untersucht werden sollen. Durch eine Neuerung der rechtlichen Grundlagen (DIN Feuerwehrgerätehäuser usw.) erscheint es sinnvoll, den Anbau auch so zu gestalten, dass er die rechtlichen Vorgaben erfüllt. Der Umbau des Bürgerhauses soll im Anschluss an die Fertigstellung der Erweiterung des Bürgerhauses erfolgen.

Im Rahmen der Haushaltsplanung für 2026 werden die beiden Maßnahmen erneut durch den Ortsbeirat gemeldet.

TOP 5**Aktuelles aus der Stadtverordnetenversammlung und der Ortsvorsteherdienstbesprechung**

In der Stadtverordnetenversammlung am 31.03.2025 waren keine Themen, die Niederwald direkt betroffen haben.

In der Ortsvorsteherdienstbesprechung wurde erneut auf die Straßenreinigung an den städtischen Grundstücken hingewiesen.

Sofern in der Gemarkung Niederwald ein größerer Heckenschnitt (keine privaten Hecken) notwendig ist, können diese über den Ortsbeirat an die Stadt gemeldet werden. Sofern jemand hier Vorschläge hat, bitte beim Ortsbeirat melden. Durch den Ortsbeirat wird eine Karte mit Luftbild und Bildern vorbereitet, die dann an die Stadt weitergeleitet wird.

Ab diesem Jahr wird in jedem Jahr in einem Kirchhainer Stadtteil ein großer Geburtenbaum gepflanzt, es beginnt mit Anzefahr. Niederwald ist somit erst in 9 Jahren davon betroffen. Es wird ein Ortsgerichtsschöffe gesucht. Hierzu ist es notwendig auch Kenntnisse im Baurecht zu haben. Interessenten können sich beim Ortsvorsteher Degen oder bei der Stadt Kirchhain informieren.

Teil C

TOP 6

Anfragen und Verschiedenes

- Am 27.03.2025 fand die Seniorenbeiratswahl der Stadt Kirchhain statt. Aus Niederwald nahmen insgesamt drei Kandidaten teil. Karl Heinrich Geil konnte hier die meisten Stimmen im Wahlbezirk Niederwald erzielen und vertritt so den Ortsteil Niederwald im Seniorenbeirat der Stadt Kirchhain. Der Ortsbeirat gratuliert ihm hierzu und bedankt sich auch bei den anderen beiden Teilnehmern, die sich zur Wahl haben aufstellen lassen.
- Im Frühjahr (vermutlich März) 2026 findet die nächste Kommunalwahl statt in der der Ortsbeirat, die Stadtverordnetenversammlung und der Kreistag neu gewählt werden. Besonders begrüßen würde es der Ortsbeirat, wenn in den verschiedenen Gremien auch Vertreter aus Niederwald zur Wahl stehen. Für die Ortsbeiratswahl wird zum Ende der zweiten Jahreshälfte eine Liste mit Interessenten aufgestellt. Der Ortsbeirat wird hierzu rechtzeitig informieren, wer Interesse an einer Mitarbeit im Ortsbeirat hat, kann sich gerne aber auch schon jetzt an den Ortsbeirat wenden. Geplant ist es wie in den vergangenen Jahren auch mit einer gemeinsamen Liste anzutreten, in der die Niederwälder Bürgerinnen und Bürger dann ihre Kandidaten wählen können.
- Bzgl. Neubaugebiet soll es in naher Zukunft einen Termin mit einem Investor und einem Planungsbüro geben, die ihr Interesse prinzipiell signalisiert haben. Über den weiteren Fortschritt wird in den nächsten Ortsbeiratssitzungen informiert.
- Die angemeldeten Maßnahmen für die Renovierung der Friedhofshalle sollen im zweiten Quartal mit den Mitarbeitern der Verwaltung und dem Ortsbeirat besprochen werden. Es ist davon auszugehen, dass die Maßnahmen in der zweiten Jahreshälfte umgesetzt werden können.
- Auf und vor dem Friedhof werden und wurden neue Bäume durch die Stadt gepflanzt.
- Die Beteiligung des Dorfes an der Aktion „Sauberhaftes Niederwald“ des Dorfverschönerungsvereins war nicht wirklich gut. Für die zukünftigen Termine wäre eine bessere Beteiligung wünschenswert. Denkbar wäre es, die Grundschule oder den Kindergarten auch mit einzubeziehen.
- Auf Anregung eines Bürgers soll geprüft werden, ob der Erdwall auf der rechten Seite des Ortsausgangs Richtung Kirchhain entfernt werden kann. Hierbei wird der Wunsch kundgetan, dass die Firma Oppermann zu einer Ortsbeiratssitzung eingeladen wird, um auch mit ihr über die aktuellen Zustände zu sprechen. Hierbei weist der Ortsvorsteher darauf hin, dass die Entfernung der Erdwälle im Rekultivierungsplan enthalten sein soll. Dieser soll bis Ende des Jahres fertiggestellt werden und dem Regierungspräsidium zur Genehmigung vorgelegt werden. Denkbar wäre es, dass die Firma Oppermann ihre Planungen in einer Ortsbeiratssitzung vorstellt, wenn sie die Planungsunterlagen fertiggestellt hat. Die Stadt wird diesbezüglich um Kontaktaufnahme mit der Firma Oppermann gebeten.
- Im Kirchhainer Anzeiger vom 11.04.2025 wird auf die Förderung von Photovoltaikanlagen und Balkonkraftwerken durch die Stadt Kirchhain hingewiesen. Antragsformulare sind auf der Homepage der Stadt Kirchhain abrufbar. Förderfähig sind Anlagen, die seit dem 01.01.2025 errichtet wurden.
- Im Protokoll der letzten Ortsbeiratssitzung wurden die defekten Rollos und die zu waschenden Gardinen im Bürgerhaus angesprochen. Auch die Oberlichter der Fenster sind defekt. Der Ortsbeirat bittet die Stadt um Abarbeitung der Punkte.

- Ursprünglich war der Glasfaserausbau in Niederwald für April 2025 geplant. Bisher liegen noch keine Informationen über einen Start des Glasfaserausbaus vor.

Da keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt der Ortsvorsteher Hans-Joachim Degen um 19:58 Uhr die Sitzung.

Kirchhain-Niederwald, den 11.04.2025

DER ORTSVORSTEHER

Gerhard Wiegand

Hans-Joachim Degen

Andreas Pitz

DER SCHRIFTFÜHRER

Bernd Schüßler

Sven Schaub

Cornelia Weber

Holger Kuhn